

Inhalt

Vorwort	7
INGRID BÄHR & DANIELA KRAH Turn(aus)-Bildung als „qualitativ strukturierter Erfahrungsprozess“	9
MONIKA ROSCHER Bewegen und Denken	25
BERND VOLGER Über den Zusammenhang von Instruktion und Lerneffekt	31
CHRISTIAN SCHWEIHOFEN Wissensvermittlung, Könnensvermittlung und die Anforderungen an der Gymnasialen Oberstufe	39
TOBIAS PILZ „Die Wiederentdeckung der Langsamkeit“ – Der Faktor Dauer beim Erlernen von Bewegungen	59
JENS KEYßNER Identitätsbildung im Turnen	67
ANDREA THEINE Pädagogische Professionalität – Eine veränderte Gestaltung von „Praxis und Theorie der Sportbereiche und Bewegungsfelder“	77
HEDI RICHTER Wissen, Können, Erfahren, Erleben – Eigenrealisation in der Schwerpunktausbildung	93
THOMAS HEINEN & KATJA BRUSCH Zur Entwicklung von sportartspezifischem Wissen in der universitären Gerätturnausbildung	101
MAKOTO SATOH Zur Verknüpfung von Wissen und Können in der Lehre des Gerätturnens	111

ANDREA MENZE-SONNECK Textgenerierende Verfahren als Beitrag zur Theorie-Praxis- Verknüpfung im Sportstudium	123
SWANTJE SCHARENBERG Erfolgs­er­leb­nisse und Bewegungserfahrung am Beispiel Felgrolle	131
ANNE-BIRGIT GÖTTSCHING Erfinden – Üben – Begreifen. Der Zusammenhang von Erfahren und Erkennen im Studium des freien Turnens	141
SABINE SCHNURRENBERGER & GRÉGOIRE SCHUWEY Zur Optimierung der Vernetzung zwischen Theorie und Praxis am Beispiel Geräteturnen und Bewegungslehre	155
Die Autorinnen und Autoren	159